

DIE GEMEINDEBEDIENTETEN UND  
 BÜRGERMEISTER HERMANN  
 STOCKINGER WÜNSCHEN ALLEN BÜRGER-  
 RINNEN UND BÜRGERN VON GAMPERN  
 EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND  
 VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT IM  
 NEUEN JAHR 2003 !!



Aus dem Gemeinderat ..... Seite 2  
 Der Bürgermeister am Wort ..... Seite 3  
 Informationen ..... Seite 4 und 5  
 Nikolo im Kindergarten, Wachtberg - Kinderskikarten, Tanzkurs  
 für Paare, Oberschulrat Winkelmayr, Bericht Gesundheitsstraße  
 und Adventmarkt, Ergebnis NRW 2002  
 Bauinfo und Tierzuchtförderung ..... Seite 6  
 Gebäudethermographie - Anmeldungen ..... Seite 7  
 Soziales ..... Seite 7 und 8  
 Sprechtag der PV Anstalten, Gerichtstage,  
 Aktion Tagesmütter, Frauengesundheit, Mutterberatung  
 Gamperner Bücherwurm ..... Seite 9  
 Bericht Region Vöcklatal ..... Seite 10  
 SimA - Selbstständig  
 im Alter ..... Seite 11  
 Standesamt  
 Gampern 2003 ..... Seite 12



Müllabfuhr- und Masitermine als Beilage



Gemeinderatssitzung  
am 12. Dezember 2002

**Punkt 1**

***Festsetzung von Hebesätzen für Gemeindeabgaben für das Finanzjahr 2003***

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Hebesätze für Gemeindeabgaben für das nächste Jahr.

**Punkt 2**

***Tierzuchtförderungsbeiträge***

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf Seite 6 näher beschriebenen Tierzuchtförderung für 2002

**Punkt 3**

***Neubau von FF-Haus und Musikprobenlokal***

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die getrennte Ausführung des Musikprobenlokals und des Feuerwehrdepots.

Weiters wurde beschlossen das FF-Gebäude beim Standort des Bauhofes zu errichten und in denselben zu integrieren.

Die diesbezüglichen Planungen für beide Gebäude wurden ebenfalls beschlossen.

**Punkt 4**

***Betreubares Wohnen in Gampern***

Da noch gewisse Klärungen notwendig sind wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

**Punkt 5**

***Straßenbaumaßnahmen***

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, im Jahr 2003 folgende Straßenbaumaßnahmen der Gemeinde durchzuführen:

- Stippmühlstraße in Zeiling
- Straßenstücke in Stein
- Asphaltierung bei Achatz in Bergham
- Regenerierung Bergham - Ader
- Rest der Kaiserstraße Gampern
- Zufahrtsstraße Ablinger, Viehaus

Weitere Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2003:

- Abbiegespur Baumgarting auf der Bundesstraße
- Straßentwässerung im Betriebsbaugelände
- Radweg von Haunöling - Weißböck Steg (Asphaltierung)
- Geh- und Radweg Hörgattern - Witzling und entl. B1 in Hörgattern
- Güterweg Piesdorf (1. Teil) - Generalsanierung

**Punkt 6**

***Abwasserbeseitigung Gampern; Div. Vergaben***

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, folgende Vergaben:

- a) Projektierung für den Bauabschnitt 08 an das Planungsbüro Hitzfelder & Pillichshammer (Ortschaften Fischham, Ober- und Unterheikerding, Hehenberg, Rest Hörgattern, Siedling)
- b) Vergabe der Kamerabefahrung für den alten Kanal im Ort Gampern an die Fa. SIME

c) Vergabe des Sanierungsprojektes (BA 07 - Sanierung altes Kanalsystem im Ort Gampern) an das Planungsbüro Hitzfelder & Pillichshammer

**Punkt 7**

***Senkgrubenentsorgungsdienst - Überlegung einer Neuorganisation***

Bezüglich der Senkgrubenentsorgung wurde mit dem Maschinenring-Service ein Vertrag über die Durchführung der Senkgrubenentsorgung beschlossen.

**Beschluss mit 9 Gegenstimmen (SPÖ und FPÖ - Fraktion)**

**Punkt 8**

Grdst.Nr. 4899, KG. Gampern, öffentliches Wassergut; Abschluss eines Gestattungsvertrages zwischen Bund und Gemeinde für die Errichtung eines Geh- und Radweges  
**Einstimmige Annahme**

**Punkt 9**

***Kreditüberschreitungen***

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die angefallenen Kreditüberschreitungen. Die Deckungen hierfür sind gegeben.

**Punkt 10**

***verkehrsmäßige Aufschließung - Betriebsbaugrundstück Fa. Albert***

Hier wird in den nächsten Tagen der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages erwartet. Der Bürgermeister informiert von der Sache



Geschätzte Gampernerinnen !  
Geschätzte Gamperner !  
Liebe Jugend !

Das Jahr 2002 geht dem Ende entgegen  
und Weihnachten steht vor der Tür.

Das ist die Zeit um zurückzuschauen was  
ist denn heuer alles geschehen ?

Am 1. Jänner dieses Jahres, habe ich  
zuerst provisorisch und ab 16. Jänner als  
gewählter Bürgermeister mein Amt an-  
getreten. Ich war natürlich gespannt was  
wird mich alles erwarten. Nach einem  
Jahr kann ich sagen es ist eine sehr reiz-  
volle Aufgabe, wenn ich auch die Arbeit-  
intensität etwas unterschätzt habe.

Die wichtigsten Arbeitspunkte im abge-  
laufenem Jahr waren: der Ausbau der  
4. Kindergartengruppe, die Aufstockung

MEINE SEHR GESCHÄTZTEN GEMEINDEBÜRGER/INNEN; ICH WÜNSCHE IHNEN FÜR  
DIE BEVORSTEHENDEN FESTTAGE FROHE, GESEGNETE UND FRIEDVOLLE WEIHNACH-  
TEN UND FÜR DAS JAHR 2003 VIEL ERFOLG UND VOR ALLEM GESUNDHEIT

Ihr Bgm.  
Hermann Stockinger

der Volksschule, das Betriebs-  
baugebiet mit leben erfüllen, der Stra-  
ßenbau, Kanalbau Hörgattern, die  
Vereinsförderung und vor allem das  
Thema Dorfplatzgestaltung.

Das dieses Thema auf breites Inter-  
esse stößt, haben wir bei der  
Bürgerinformationsveranstaltung ge-  
sehen. Aber auch jetzt nimmt dieses  
Thema einen sehr großen Raum in  
der Diskussion ein.

Bei einem Punkt sind wir schon zu  
einem sehr gutem Ergebnis gekom-  
men; die FF kommt nicht auf den  
Dorfplatz sondern in den Bauhof.  
Hier wird der vordere Teil abgetra-  
gen und das FF Haus neu errichtet.  
Die Bauhofhalle bleibt praktisch un-  
verändert. Hier wurde vor allem der  
Wunsch der FF verwirklicht um bei  
Einsätzen rasch direkt auf die  
Bezirksstraße ausfahren zu können.

Das Musikheim wird am Dorfplatz ein  
sehr wichtiges gestalterisches Ele-  
ment. Beide Projekte werden auf  
Hochturen geplant um 2003 die erste  
Bauetappe abschließen zu können.  
Wir wollen nicht nur den Dorfplatz  
neu gestalten sondern den ganzen  
Raum rund um die Kirche mitein-  
beziehen.

Im Jahr 2003 wollen wir die Abbie-  
gespur in Baumgarting errichten, den  
Radweg von Hörgattern nach  
Witzling bauen, den Gehweg in Hör-

gattern herstellen, Verkehrsicher-  
heitsmaßnahmen an der B1 setzen, so-  
wie einige Straßenbaumaßnahmen  
durchführen.

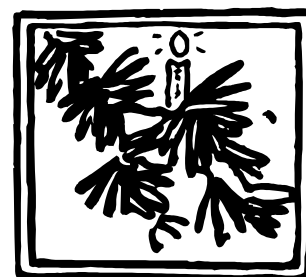
Weitere wichtige Dinge stehen in den  
nächsten Jahren an. Das ist der Rad-  
weg von Gampern nach Seewalchen,  
der Kauf des Tanklöschfahrzeuges so-  
wie das Projekt Mehrzweckhalle.

Die Planungsschritte sowie die Finanz-  
verhandlungen werden nächstes Jahr  
eingeleitet und geführt.

Ein wichtiger Punkt für die Gemeinde  
sind neue Arbeitsplätze in Gampern. Es  
ist uns gelungen durch die Fa. Stiwa.  
ca. 100 neue Arbeitsplätze in Gampern  
zu schaffen für nächstes Jahr ist die  
Übersiedlung der Fa. Albert von  
Vöcklabruck nach Gampern geplant  
weitere 50 Arbeitsplätze soll es dann in  
Gampern geben.

Ich habe nur die größten Vorhaben auf-  
gezählt, ich weiß jedoch ganz genau das  
vor allem die Dinge die jeden einzelnen  
direkt betreffen für Ihn das wichtigste  
sind. Meine Mitarbeiter und ich werden  
Ihnen auch in Zukunft nach Möglichkeit  
behilflich sein.

An dieser Stelle bedanke Ich mich bei  
allen Gemeinderäten für die konstruktive  
Zusammenarbeit und bei meinen Mit-  
arbeitern für die gute Unterstützung im  
abgelaufenen Jahr.



## Frau Direktor Winkelmayr ist Oberschulrat



Am Dienstag, 10. Dezember 2002 wurde Frau Volksschuldirektor Winkelmayr in Linz vom Landeshauptmann der Titel Oberschulrat überreicht.

Die Gemeinde Gampern gratuliert recht herzlich dazu !!



## Tanzkurs für Paare

### VERANSTALTER

Fachausschuss für Ehe und Familie  
der Pfarre Gampern

### TERMIN

Ab Freitag, 10. Jänner 2003, 20.00  
Uhr - 6 Abende

### ORT

Pfarrheim Gampern

### ANMELDUNG

Bei Maria Mooshammer (8500) oder  
im Pfarramt Gampern

## NATIONALRATSWAHL 2002 ERGEBNISSE AUS GAMPERN

	Ergebnisse		Ergebnisse		Vergleich	
	2002		1999		1999 - 2002	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigt	1.829		1.726		103	
Abgegeben	1.549	84,69	1.362	78,91	187	5,78
Ungültig	33	2,13	38	2,79	-5	-0,66
Gültig	1.516	97,87	1.324	97,21	192	0,66
davon entfielen auf die Parteien						
<b>SPÖ</b>	410	<b>27,04</b>	373	28,17	37	-1,13
<b>FPÖ</b>	118	<b>7,78</b>	302	22,81	-184	-15,03
<b>ÖVP</b>	834	<b>55,01</b>	472	35,65	362	19,36
<b>GRÜNE</b>	137	<b>9,04</b>	119	8,99	18	0,05
<b>KPÖ</b>	5	<b>0,33</b>	7	0,53	-2	-0,2
<b>LIF</b>	12	<b>0,79</b>	32	2,42	-20	-1,63

Die Gemeinderäte bei der Auszählung  
im Wahlsprengel II in der Volksschule



rechts:  
Gespannt wartet  
man auf  
das  
Ergebnis  
in  
Gampern





## Wachtberglifte - verbilligte Liftkarten für Kinder

Die Gemeinde Gampern hat wieder für die Wachtberglifte in Weyregg Gutscheine für Halbtageskarten für Kinder angekauft um diese verbilligt an Gamperner abzugeben.



Das heißt, für Kinder bis 15 Jahren können Sie am Gemeindeamt Gampern Gutscheine für Skikarten zum Preis von 3 Euro pro Nachmittag erwerben.

Die Differenz auf 6 Euro pro Karte bezahlt die Gemeinde Gampern aus dem Titel Jugend- und Sportförderung.



## Der geheimnisvolle Nikolaus

Der geheimnisvolle Nikolaus bereitet den Kindergartenkindern schon seit Jahren, so auch heuer wieder, eine besondere Überraschung.

Nach einem alten Brauch werden die Leckereien vom Nikolaus vor die Tür gestellt und dann an einem Bäumchen befestigt.

Danke - und einen schönen Gruß an den geheimnisvollen Gampener Nikolaus, der sich jedes Jahr so viel Mühe gibt!

Kindergarten Gampern



## Adventmarkt in Gampern



Am Sonntag, 08. Dezember 2002 fand in Gampern ein Adventmarkt statt. Viele Standl'n und eine Krippenausstellung sorgten trotz eisigem Ostwind für weihnachtliche Stimmung. Die Gemeinde Gampern bedankt sich bei allen Beteiligten für Ihr Engagement, dass ein Zustandekommen dieses Marktes ermöglichte.

## Gesundheitsstraße am Samstag, 30. November

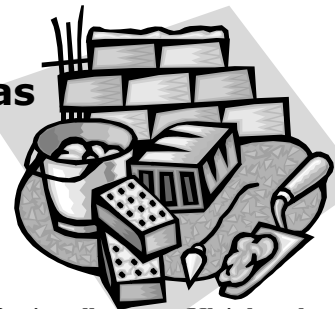
Am Samstag, 30.11. 2002 wurde zum zweitenmal in der Volksschule Gampern die **GESUNDHEITSSTRASSE** veranstaltet. (Bild links)

66 Personen, jeder Altersgruppe nahmen das Angebot an und ließen sich kostenlos „durchchecken“. Es wurde die Messung des Gesamtcholesterins, des HDL – Cholesterins, des Blutzuckers sowie eine persönliche Ernährungsberatung angeboten.

*Auch die Möglichkeit eines Sehtests sowie die Durchführung eines einfachen Fitness-Tests wurde von den Teilnehmern in Anspruch genommen.*



## Bauverhandlungs- u. Bauberatungstermine für das 1. Halbjahr 2003



- **Dienstag, 21. Jänner 2003**
- **Dienstag, 11. März 2003**
- **Dienstag, 22. April 2003**
- **Dienstag, 20. Mai 2003**
- **Mittwoch, 25. Juni 2003**

Wenn Sie in nächster Zeit einen Neu-, Zu- oder Umbau vorhaben informieren Sie sich schon in der Planungsphase beim Gemeindeamt über die Vorgangsweise.

Für Informationen bzw. Terminvereinbarungen zu Ihrem Bau steht Ihnen die Bauabteilung der Gemeinde (Hr.Schmid - Tel. 07682/8045 - DW 12) sehr gerne zur Verfügung

§42 OÖBauO 1998, LGBl.Nr 70/1998 **Baufertigstellung von Kleinhausbauten (Wohnhäuser) und Nebengebäuden:**

Da es für Neu-, Zu oder Umbauten von Wohnhäusern u. Nebengebäuden seitens der Behörde keine Kollaudierungsverhandlungen bzw. keine Benützungsbewilligungen mehr gibt, ist der **Bauherr ab sofort verpflichtet**, die Fertigstellung des Bauvorhabens der Baubehörde schriftlich anzuzeigen. Dies gilt auch für alle früheren Bauten bei denen noch keine Benützungsbewilligung bzw. Baufertigstellungsmeldung vorliegt.

Unabhängig von der Verantwortlichkeit u. Haftung des Bauführers u. allfälliger besonderer sachverständiger Personen (§40 Abs.3 u. 6) übernimmt der Bauherr mit der Baufertigstellungsanzeige der Baubehörde gegenüber die Verantwortung für die bewilligungsmäßige und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschl. der Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen.

**Vordrucke** - „Baufertigstellungsanzeige“ liegen im Gemeindeamt (Bauabteilung) auf.

Bei ev. Fragen in dieser Angelegenheit, (Baufertigstellungsanzeige, bzw. Antrag auf Grundsteuerbefreiung für neugeschaffenen Wohnraum) steht Ihnen gerne das Gemeindeamt (Bauabteilung) zuständiger Sachbearbeiter Hr. Johann Schmid



## Tierzuchtförderung 2002

Da hinkünftig bereits mit 31.12. das jeweilige Haushaltsjahr abgerechnet sein muss, werden Landwirte noch einmal darauf hingewiesen, Ihre Beiträge für den Zeitraum 01.12.2001 bis 30.11.2002 **bis spätestens Montag, 30. Dezember 2002** im Gemeindeamt mit den entsprechenden Nachweisen geltend zu machen.

Nachstehend werden die vom Gemeinderat der Gemeinde Gampern in seiner Sitzung am 12. Dezember 2002 für den Gemeindebereich festgelegten Förderungssätze bekannt gegeben:

- a) Ausbezahlung eines Tierzuchtförderungsbeitrages von 6 Euro
  - für jede im Zeitraum 01.12.2001 bis 30.11.2002 erfolgte (künstliche) Besamung oder Deckung aller Kühe und Kalbinnen, wobei die Deckung durch einen gekörten Stier erfolgt sein muss sowie
  - für jede im Zeitraum 01.12.2001 bis 30.11.2002 erfolgte (künstliche) Besamung (jedoch nicht Deckung) aller Zuchtsauen;
- b) je gekörtem Ringstier bzw. für jeden gekörten Stier im Privatbesitz (Einzelbesitz), der auch für die Deckung fremder Tierbestände zur Verfügung steht, werden 150 Euro für das Jahr 2002 ausbezahlt;
- c) je gekörtem Zuchteber, der auch für die Deckung fremder Tierbestände zur Verfügung steht, werden 75 Euro für das Jahr 2002 ausbezahlt.



## Förderungsaktion - Gebäudethermographie in Gemeinden

Die letzten Jahrzehnte zeigen weltweit eine globale Klimaerwärmung durch Treibhausgase, allen voran CO<sub>2</sub>-Emissionen, die bei der Verbrennung von fossilen Brennstoffen entstehen. Österreich bekennt sich im Rahmen von Klimaschutzbündnissen bereits seit Anfang der 90er-Jahre zu einem fortschrittlichen Klimaschutz.

Dem Umweltbericht 2000 ist zu entnehmen, dass der Energieverbrauch von privaten Haushalten für Heizung und Warmwasser wesentlich zu den Emissionen von Treibhausgasen beiträgt. Durch die Förderaktion „Gebäudethermographie in Gemeinden“ soll eine Initiative zur Bewusstseinsbildung gesetzt werden. Thermographische Messungen ermöglichen eine rasche Kontrolle der thermischen Qualität der Gebäudehülle. Wärmetechnische Sanierungen bei Gebäuden, die aufgrund solcher Messungen

durchgeführt werden, bringen eine wesentliche Verbesserung der Umweltsituation.

Im Rahmen der Förderung werden im Zuge von Energiesparaktionen von Gemeinden thermographische Messungen, die von privaten Unternehmen oder Institutionen durchgeführt werden, je Gebäudeobjekt mit 72,67 Euro (= ATS 1.000,—) gefördert, vorausgesetzt, dass mindestens 10 Gebäude untersucht werden.

Der Förderantrag zu dieser Aktion kann unter [www.ooe.gv.at](http://www.ooe.gv.at) als PDF-Datei heruntergeladen werden. Der ausgefüllte Antrag ist stellvertretend für alle Beteiligten von der Gemeinde nach Durchführung der Messungen beim Land Oberösterreich, Unterabteilung Lärm- und Strahlenschutz, einzureichen.

### Auskunft/Antrag:

Amt der Oö. Landesregierung  
Abteilung Umweltschutz (U)  
Lärm- und Strahlenschutz

Stockhofstraße 40, 4021 Linz  
Tel.: ++43732 / 7720/14557  
E-Mail: [u-ls.post@ooe.gv.at](mailto:u-ls.post@ooe.gv.at)

**Die Gemeinde Gampern beteiligt sich mit den öffentlichen Gebäuden an dieser Aktion. Private Interessenten die Ihre Wohnhäuser ebenfalls dieser Thermographie unterziehen lassen wollen, können sich beim Gemeindeamt Gampern dafür anmelden.**

**Neben der Förderung des Landes wird allenfalls auch eine Gemeindeförderung überlegt.**

**Meldungen von Interessenten werden bis 30. Dezember 2002 beim Gemeindeamt entgegengenommen. (07682/8045-15)**

## Sprechtage der Pensions- und Sozialversicherungsanstalten

### Pensionsversicherungsanstalt

jeden Montag und Mittwoch von  
08.00 - 14.00 Uhr  
in Vöcklabruck  
Gebietskrankenkasse  
Ferd.-Öttl-Straße 15

### SVA der Bauern

bei der Bezirksbauernkammer in  
Vöcklabruck zu folgenden  
Terminen:

02. Jänner 2003  
06. Februar 2003  
06. März 2003  
03. April 2003

08. Mai 2003  
05. Juni 2003  
03. Juli 2003  
07. August 2003  
04. September 2003  
02. Oktober 2003  
06. November 2003  
04. Dezember 2003

## Verlautbarung der Gerichtstage



### GEGENSTAND

Angelegenheiten in Arbeits- und Sozialrechtssachen;

### GERICHTSTAGSBEREICH

Sprengel der Bezirksgerichte Frankmarkt, Mondsee und Vöcklabruck;

### ORT DER GERICHTSTAGE

Amtsgebäude des Bezirksgerichtes Vöcklabruck, 4840 Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12  
(Telefon: 07672/ 72441-0)

### ZEIT DER GERICHTSTAGE

Jeden Dienstag  
von 08.00 - 15.30 Uhr

Die Zeit für Vorsprachen von Parteien beim zuständigen Senatsvorsitzenden (Richter) in Arbeits- und Sozialrechtssachen im Rahmen dieser Gerichtstage wird auf jeden ersten und dritten Dienstag pro Monat in der Zeit von 08.00 Uhr bis 10.30 Uhr festgesetzt.



## Mutterberatung in Gampern

### Termine 2003

- 13. Jänner 2003
- 10. Februar 2003
- 10. März 2003
- 14. April 2003
- 12. Mai 2003
- Juni entfällt
- 14. Juli 2003
- 11. August 2003
- 08. September 2003
- 13. Oktober 2003
- 10. November 2003
- Dezember entfällt

Die Mutterberatung findet jeden 2. Montag im Monat um 14.00 Uhr in der Volksschule statt.

## FRAUENGESUNDHEIT

[www.fgz.co.at](http://www.fgz.co.at)

Unter dieser URL finden Sie eine informative und ansprechend gestaltete Homepage mit den Angeboten des Frauengesundheitszentrums, eine umfangreiche Materialsammlung sowie qualifizierte Links. Per E-Mail ([frauen.gesundheit@fgz.co.at](mailto:frauen.gesundheit@fgz.co.at)) können sich Frauen auch mit konkreten Fragen an das Frauengesundheitszentrum wenden. Standarantworten gibt es nicht, jede E-Mail wird individuell beantwortet. Sie erreichen das Frauengesundheitszentrum auch telefonisch unter der Nummer (0316/837998 (Frau Sylvia Groth M.A.)).



# Mitteilung

Dr. Edgar Gubo

---

Homöopathie

Ich möchte Ihnen hiermit meine Teilnahme an den Wochenend- und Feiertagsdiensten im kommenden Jahr bekanntgeben.

In meiner neu errichteten Praxis steht noch ein Raum zur Verfügung. InteressentInnen aller medizinischen Berufe (Physiotherapeut/In, Ernährungsberater/In, Psychologe/In, Masseur/In, Osteopath/In, etc.) sind herzlich willkommen.

Arzt für Allgemeinmedizin  
Keine Kassen, Tel. Terminvereinbarung  
Dr. Scheiber Straße 2, A-4870 Vöcklabruck  
Tel. 07682/69690-11, Fax -15

## Die erfolgreiche Tagesmutter Evaluierung der Förderung von Tagesmütterausbildungen in Oberösterreich

Der Verein Tagesmütter Oberösterreich hat in Absprache mit dem AMS OÖ um Veröffentlichung des untenstehenden Ergebnisses eines Studienkurzreportes über den Beruf der Tagesmutter und ihrer wertvollen Tätigkeit ersucht:

Das AMS OÖ fördert einerseits die Tagesmüttervereine als Anbieter von Tagesmüttern zur Kinderbetreuung, weiters arbeitslose Frauen, die eine Kinderbetreuung brauchen, um wieder ins Arbeitsleben einsteigen zu können, aber auch die Ausbildung zur Tagesmutter. Die Ausbildung der Tagesmütter war Inhalt der Studie. Das AMS OÖ hat die Firma Jaksch & Partner mit der Durchführung einer Evaluierung der Förderung von Tagesmütterausbildungen in Oberösterreich beauftragt.

Folgende Fragestellungen waren von zentralem Interesse für die Auswahl geeigneter Kandidatinnen für die Ausbildung: -Wie lange haben Tagesmütter nach ihrer Ausbildung gearbeitet? -Hat ihre Kinderbetreuung die Arbeitsaufnahme von vorher arbeitslosen Frauen ermöglicht? -Welche Rahmenbedingungen ermöglichen einen möglichst erfolgreichen Einsatz als Tagesmutter?

- Zufriedenheit der Kindeseltern mit der Kinderbetreuung durch die Tagesmutter.

Die erfolgreiche Tagesmutter (die ihren Beruf nach der Ausbildung länger als 6 Monate ausübt) ist signifikant älter als 25 Jahre, ist in der Regel nicht alleine für das Haushaltseinkommen verantwortlich, bewertet die geförderten Ausbildungskosten eher höher und unterbricht ihre Tätigkeit im städtischen Raum signifikant weniger häufig. Direkt vor Kursbeginn waren 50% Hausfrau, 32% in Karenz, 8% Angestellte und 8% arbeitslos. Die durchschnittliche Wartezeit auf ein Tageskind nach der Ausbildung beträgt 6,7 Monate und ist im ländlichen Raum höher als im Zentralraum.

Die befragten Kindeseltern(-mütter) lieben ihr Kind von der Tagesmutter betreuen, um zu 67,6% eine Arbeit/Ausbildung aufzunehmen, zu 13% wegen der guten Betreuung und den Zeiten, bei 12% war es die einzige Betreuungseinrichtung, 2,9% fanden keinen Platz in der Krabbelstube. 95,7% der Kindeseltern(-mütter) würden ihre Tagesmutter bedenkenlos weiterempfehlen.



# Gamperner- BÜCHERWURM

Pfarr- und Gemeindebücherei  
Bücher, Spiele, CD`s und Videos

Öffnungszeiten:  
jeden Sonntag von 10-11 Uhr  
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 8-9 Uhr  
ab 2003 jeden Freitag von 18-19 Uhr

## Rückblick-Weihnachtsbuchausstellung

Ein schöner Erfolg, war auch heuer wieder unsere alljährliche Weihnachtsbuchausstellung! Mit dem Kauf der ausgestellten Bücher und Kalender, haben Sie uns ermöglicht, unsere Bücherei mit neuen Büchern zu erweitern. Wir, das BÜCHERWURM-Team, möchten sich sehr herzlich dafür bedanken!!

## Neuerungen ab 2003

**Mahngebühr:** Da wir hauptsächlich durch die Entlehnungen in der Bücherei unsere neuen Bücher, Spiele, CD`s und Videos finanzieren, ist es notwendig geworden eine Mahngebühr bei der Überziehung der Entlehnzeit von 3 Wochen einzuführen!

Diese Mahngebühr ist in allen anderen Büchereien "selbstverständlich" und wir sind sicher, auch Sie haben für unser Handeln Verständnis!!

**Öffnungszeiten:** Um noch kundenfreundlicher zu sein, haben wir uns dazu entschlossen ab 2003 jeden Freitag von 18-19 Uhr die Bücherei zu öffnen! Durch diese zusätzliche Öffnungszeit, möchten wir speziell jene ansprechen die unter Tags oder am Wochenende keine Möglichkeit haben in die Bücherei zu kommen! So kann man schnell noch ein gutes Buch für ein gemütliches Lesewochenende oder ein Spiel für den Familien-Spiele-Abend ausleihen! Wir hoffen Ihnen damit entgegenzukommen!!

**NEU** im BÜCHERWURM-Regal:

Bilderbücher für Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter,  
spannende und interessante Literatur speziell für Männer

# Frohe Weihnachten



Ein ereignisreiches Jahr 2002 neigt sich für die Region Vöcklatal dem Ende zu. In der stillsten Zeit des Jahres finden wir Gelegenheit, uns das Erreichte noch einmal in Erinnerung zu rufen:

Die **Vöcklataler Computerschule** hat bereits im Frühjahr ihre Pforten für interessierte Kursteilnehmer aus der Region geöffnet. An den drei Standorten in Frankenberg, Vöcklamarkt und Frankenburg stehen modernst ausgestattete Schulungsräume zur Verfügung, die eine hervorragende Qualität bei der Wissensvermittlung in der PC-Anwendung garantieren. Interessierte Kursteilnehmer und Anbieter sind hiermit herzlich eingeladen, nähere Auskünfte bei der Region Vöcklatal einzuholen.

Mit dem **Gründer- und Dienstleistungszentrum Vöcklatal (GDZ)** haben wir ein Projekt gestartet, welches jungen Betriebsgründern eine attraktive und günstige Heimstatt in der Nähe ihrer Wohngemeinde für die ersten Schritte zur Selbständigkeit bieten soll. Gesellschafter-

zuschüsse der Gemeinden, Projektträger und Banken im Vöcklatal sind in großem Umfang zugesagt worden. Rund ein Drittel der Baukosten kann die Region aus eigener Kraft zur Finanzierung aufbieten. Wir bedanken uns bei allen Entscheidungsträgern und Arbeitskreismitgliedern für ihre überwiegend ehrenamtlichen Aktivitäten. Der angestrebte Baubeginn wird von uns mit Frühjahr 2003 festgelegt. Ab Herbst selbigen Jahres werden die ersten Firmen in das GDZ mit Standort Frankenburg einziehen können.

Der Arbeitskreis **Sport im Vöcklatal** hat mit der Gründung der Sektion **Schach im Vöcklatal** einen entscheidenden Beitrag geleistet, diesen wertvollen Denksport in der Region zu verankern. Unsere Vision ist, mit der Abhaltung von Schach-Turnieren in den nächsten Jahren nicht nur die sportlichen Belange sondern auch den Tourismus zu fördern.

Ähnliche Absichten hegen wir mit der geplanten Errichtung einer **Vöcklataler Mountainbikestrecke**. Die ersten Ver-

handlungen mit den Bundesforsten sind überaus positiv verlaufen, was Anlass zur Hoffnung gibt, dass wir uns auch mit den privaten Anliegern, Grundstücksbesitzern und Jägern gütlich einigen werden. Diesbezügliche Gespräche werden im Januar in den einzelnen Mitgliedsgemeinden geführt werden.

Anlässlich des „europaweit autofreien Tages“ am 22. September 2002 hat der **Arbeitskreis Kultur** eine Radsternfahrt abgehalten. Mehr als 300 Leute radelten auf einer Besichtigungstour quer durch das Vöcklatal und ergötzen sich an den historischen Sehenswürdigkeiten. Bei Erfrischungen und Tanzunterhaltung klang dieser Abend im wunderbaren Ambiente des Schlossparks Walchen aus.

Die Region Vöcklatal darf an dieser Stelle die Gelegenheit wahrnehmen und sich bei allen Arbeitskreismitgliedern für die unentgeltliche Arbeit in unseren Heimatgemeinden bedanken. Wir hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit für das Jahr 2003.

## Vöcklataler Meisterschaften im Eisstock-Schießen

Der **Arbeitskreis Sport** hat sich dazu entschlossen, am

**Samstag den 11. Januar 2003 bei den Altbachteichen in Aierzelten, Vöcklamarkt,**

die **Vöcklataler Meisterschaften im Eisstock-Schießen** auszutragen. Jede der neun Vöcklatal-Gemeinden darf drei „Moarschaften“ (zu 4 Personen) nennen. Anmelde Listen finden Sie auf Ihrem Gemeindeamt (die schnellsten Anmeldungen spielen mit). Es ist geplant, jeweils eine Teilnehmergruppe aus Gemeinde-Räten zu bilden. Den Siegern winken wertvolle Sachpreise, auch an Trostpreisen fehlt es nicht. Teilnahmebedingungen: Es wird ausnahmslos mit Birnstöcken geschossen! Eine Startgebühr von 16 Euro pro Moarschaft wird eingehoben.

## Vöcklataler Bastler- Hobby- und Heimwerkermarkt

Aufgrund starker Nachfrage plant die Region Vöcklatal im März 2003 die Abhaltung eines Heimwerkermarktes in der Pfaffinger Dorfhalle. Da wir uns ein Bild über den tatsächlichen Bedarf machen möchten, sind Interessenten dazu aufgerufen, sich bei Ihren Gemeindeämtern anzumelden, bzw. das Büro des Regionalvereines zu kontaktieren. Ein ausschließlich gewerbliches Interesse wird unsererseits nicht angestrebt. Die Standgebühr beträgt voraussichtlich 4 Euro pro Laufmeter.

**Anmeldeschluss für Interessenten ist für beide Veranstaltungen am Freitag den 3. Januar 2003 auf den Gemeindeämtern !!**



*JETZT AUCH IN GAMPERN*

**SimA+**  
**SELBSTSTÄNDIG IM ALTER**

# Lebens- Entfaltung

Im Alter  
erreicht die Entwicklung  
des Menschen ihren Höhepunkt



In Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Pfarre Gampern  
möchten wir alle Senioren sehr herzlich zu einem Sima - Trainingskurs einladen.



**1 JAHR MIT SPASS TRAINIEREN -  
8 JAHRE BESSER LEBEN**

Es erwartet sie:

- ein besonderes Gedächtnistraining
- ein gezieltes Bewegungsprogramm
- und spezielle Hilfen zur Altersbewältigung

Beginn:

**DIENSTAG, 14. JÄNNER 2003**

**15 UHR, IM PFARRHEIM**

€ 4,- pro Einheit (ca. 1 ½ Std.)

Anmeldung bitte bei:

Christine Schweitzer  
Tel. Nr. 85 37

Gabriele Seyringer  
Tel. Nr. 83 40

*WIR FREUEN UNS ÜBER EUER KOMMEN UND HOFFEN, DASS IHR BEI DEN ÜBUNGSSTUNDEN  
GENAUSO VIEL SPASS UND FREUDE HABT, WIE BEI UNSERER VORSTELLUNG IM SENIORENPLAUSCHERL.*

Mit freundlicher Unterstützung der RAIBA -Gampern.



GEBOREN WURDE

05.01.2002 Walter Dominic-Andre, Witzling 3  
 06.01.2002 Prommegger Theresa, Fischham 8  
 07.01.2002 Jedinger Michael, Schwarzmoos 36  
 12.01.2002 Schnalzenberger Tobias Helmut, Gampern 132  
 20.01.2002 Hackl Elisabeth, Fischham 5  
 16.02.2002 Resch Eva-Maria, Baumgarting 9  
 04.03.2002 Schütz Shakira Renate, Bierbaum 12  
 17.04.2002 Thalhammer Tobias Maximilian, Gampern 16  
 03.05.2002 Sterrer Jakob Dominik, Haunolding 10  
 18.05.2002 Kurt Ines, Baumgarting 27  
 29.05.2002 Sollinger Viktoria, Bierbaum 6  
 15.06.2002 Billich Michelle Luise, Koberg 4  
 25.06.2002 Miethlinger Alexander, Schwarzmoos 32  
 07.07.2002 Loy Fabian, Oberheikerding 5  
 31.07.2002 Friedl Simon, Witzling 43  
 04.08.2002 Gnigler Dominik Ernst, Schwarzmoos 4  
 10.08.2002 Neuwirth Leonie, Bergham 1  
 05.09.2002 Plainer Teresa, Zeiling 20  
 06.09.2002 Stockinger-Dollhäupl Jana, Schwarzmoos 9  
 10.09.2002 Knoll Maria, Oberheikerding 12  
 18.09.2002 Fuchs Valentin, Oberheikerding 6  
 18.09.2002 Rosenkranz Fabio Paolo, Weiterschwang 50  
 24.10.2002 Hemetsberger Viktoria, Hehenberg 11  
 01.11.2002 Pühringer Jonathan Martin, Stötten 8

GESTORBEN SIND

09.02.2002 Roither Hermann, Schwarzmoos 5  
 24.02.2002 Brugger Rosina, Gampern 74  
 28.02.2002 Seiringer Erika, Gampern 12  
 12.03.2002 Schlager-Scherndl Josef, Witzling 11  
 03.04.2002 Steinbichler Matthias, Egning 2  
 06.05.2002 Dum Rupert, Weiterschwang 10  
 05.06.2002 Resch Josef, Gampern 21  
 19.06.2002 Fuchs Alois, Fischhamering 5  
 17.07.2002 Apfel Theresia, Stein 2  
 29.07.2002 Breitenbach Maria, Fischhamering 14  
 10.08.2002 Neuhofer Richard, Bergham 9  
 16.09.2002 Schmid Hilda, Weiterschwang 11  
 24.09.2002 Asamer Rosina, Piesdorf 13  
 30.09.2002 Scheichl Franziska, Pöring 5  
 30.09.2002 Gebetsberger Josef, Gampern 40  
 02.10.2002 Zierler Maria, Viehaus 1  
 04.11.2002 Oberhumer Elisabeth, Oberheikerding (zuletzt in V-markt)  
 12.11.2002 Öttl Johann, Hehenberg 3

GEHEIRATET HABEN

am 11. Mai 2002  
 Gehnböck Hubert, Frankenburg/H. u.  
 Huber Susanne, Hörgattern 12

am 18. Mai 2002  
 Gstöttner Walter u. Kriechbaum Ulrike,  
 beide Schwarzmoos 7

20. Mai 2002  
 Gnigler Ernst u. Brunner Ulrike,  
 beide Schwarzmoos 4

am 25. Mai 2002  
 Büchler Andreas, Timelkam u.  
 Rieger Bettina, Hehenberg 10

am 08. Juni 2002  
 Kühr Peter Christian u.  
 Leeb Sabine, beide Gampern 108

am 15. Juni 2002  
 Gangl Markus, Weiterschwang 20 u.  
 Hubl Claudia, Timelkam

am 22. Juni 2002  
 Eberl Martin, Baumgarting 12 u.  
 Riedl Cornelia, Puchkirchen/Tr.

am 29. Juni 2002  
 Kritzinger Josef Wolfgang, Fischhamering 8 u.  
 Schatzl Birgit, Breitenschützing

am 24. August 2002  
 Draschwandtner Herbert Matthias, Fischham 2  
 u. Seyringer Barbara, Zell am Moos

am 31. August 2002  
 Brandl Leopold, Baumgarting 50 u.  
 Jöchtl Frieda Marianne, Vöcklabruck

am 14. September 2002  
 Seyringer Christian, Stötten 3 u.  
 Kaser Birgit Maria, Pfaffing

am 26. Oktober 2002  
 Sulzberger Rudolf, Piesdorf 22 u.  
 Six Christine, Stein 1

am 09. November 2002  
 Hainbuchner Thomas u. Aigner Edeltraud  
 Friederike beide Baumgarting 34

am 16. November 2002  
 Staudinger Manfred u. Mag. Breiteneder  
 Andrea beide Gampern 69

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Gampern, 4851 Gampern;  
 Redaktion: Gemeindeamt Gampern, Tel. 07682/8045-22, E-Mail:  
 gemeinde@gampern.ooe.gv.at, Druck: CWD Vöcklabruck, Stadtplatz 18, 4840  
 Vöcklabruck, Verlagspostamt: 4851 Gampern und 4871 Zipf